

Kinesiologie-Tape

Kinesiologisches Taping wurde vor mehr als 30 Jahren in Japan entwickelt. Diese Therapie umfasst die ganzheitliche Betrachtungsweise des menschlichen Körpers mit seinen komplexen Vernetzungen von Haut, Muskeln, Faszien, Meridianen, etc.

Wie eine zweite Haut werden die farbigen selbstklebenden Kinesiologie-Tapes auf betroffene Stellen aufgebracht. Die Tapes sind hochelastisch und üben mit jeder Bewegung Zug und Druck aus – massieren nach Ansicht der mit dieser Methode behandelnden Therapeuten somit permanent Haut, Muskeln und Bindegewebe. Die hohe Dehnbarkeit der Kinesiologie-Tapes schränkt die Bewegung des Patienten dabei nicht ein. Therapeutische Ergebnisse sollen ausschließlich über die physikalische Wirkung der Tapes erzielt werden, die frei sind von chemischen oder pharmazeutischen Substanzen.

5 x 5 cm

- MEG 500050 • beige
- MEG 500055 • blau
- MEG 500060 • pink
- MEG 500065 • schwarz
- MEG 500070 • grün
- MEG 500075 • gelb

- MEG 500100 • Farbmix
(Pack = 6 Rollen – je 1 x beige, blau, pink, schwarz, grün und gelb)

Ratiomed®

Tape Eigenschaften:

Das Ratiomed Kinesiologie-Tape besteht aus hochwertiger Baumwolle und ist auf bis zu 140% dehnbar. Der verwendete medizinische Acrylatkleber ist dermatologisch sehr gut verträglich. Bei sachgemäßer Anlage sorgt er über seine thermoelastischen Eigenschaften und die sinusförmige Beschichtung für eine lange Haftung auf der Hautoberfläche. Zur Herstellung des Ratiomed Tapes werden nur beste Grundstoffe verwendet. Allergische Reaktionen sind nahezu unbekannt. Das Tape ist latexfrei.



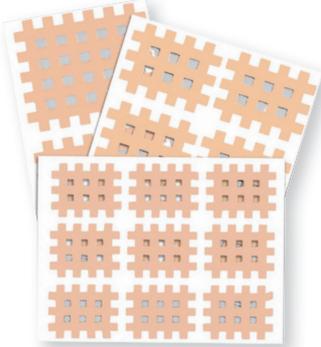
Anwendungs- und Wirkungsgebiete:

Eine ungleiche Belastung der Muskulatur des Bewegungsapparates kann zu Verspannungen, Zerrungen, Verhärtungen und entzündlichen Reizungen mit Wassereinlagerungen und damit zu Schmerzen führen. Nach Auffassung von Taping-Therapeuten wirkt das Tape auf die Rezeptoren von Haut, Muskeln und Gelenken. So sollen über die von dem Tape ausgehende ständige Mikromassage Muskelpartien, Gelenke sowie das Lymph- und Nervensystem stimuliert werden. Durch spezielle Anlagetechniken können nach Erkenntnissen der Taping-Therapie bei überstrapazierten Gelenken oder bei Muskelproblemen deutlich spürbare und schnelle Schmerzreduktionen erzielt werden. Körpereigene schmerzdämpfende Systeme sollen demnach aktiviert und der Lymphabfluss verbessert, sowie Gelenke besser bewegt werden und Hämatome sich schneller auflösen.

Die Hauptwirkung des Taping soll sofort, spätestens nach 3-5 Tagen, zu beobachten sein. Tape-Anlagen werden inzwischen bei vielen Krankheitsbildern eingesetzt - oft ergänzend oder unterstützend zu klassischen Behandlungen. Die Wirkung von Kinesiologie-Tapes ist bisher noch nicht wissenschaftlich erwiesen.

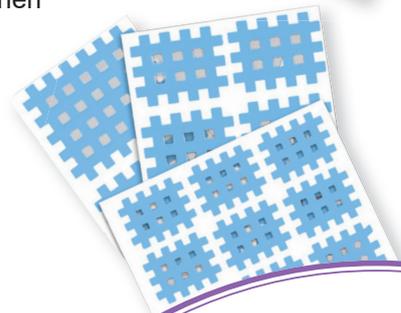
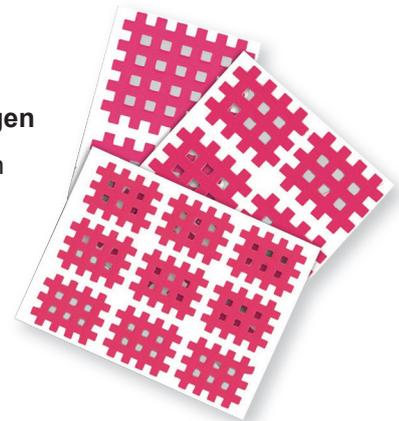


Gittertape



Kinesiologische Schmerztherapie ohne Nebenwirkungen

Diese kinetischen Gittertapes wurden aus den traditionellen asiatischen Heilmethoden heraus entwickelt, um Dysbalancen des Körpers auszugleichen. Die Gittertapes werden auf die aus Akupunktur und Physiotherapie bekannten Schmerzpunkte (Ashipunkte), Akupunkturpunkte und Muskeltriggerpunkte geklebt. Mit dieser Methode arbeitende Therapeuten gehen davon aus, dass damit eine vermehrte Durchblutung der tiefer liegenden Schichten (Haut, Muskel, Bänder, Kapsel, etc.) erzielt und damit das Wohlbefinden ausgeglichen werden kann.



Art.-Nr.	Größe	Farbe	Pack =
MEG 501005	27 x 21 mm	beige/klein	20 Blatt à 9 Pflaster
MEG 501010	36 x 28 mm	beige/mittel	20 Blatt à 6 Pflaster
MEG 501015	52 x 44 mm	beige/groß	20 Blatt à 2 Pflaster
MEG 501020	27 x 21 mm	pink/klein	20 Blatt à 9 Pflaster
MEG 501025	36 x 28 mm	pink/mittel	20 Blatt à 6 Pflaster
MEG 501030	52 x 44 mm	pink/groß	20 Blatt à 2 Pflaster
MEG 501035	27 x 21 mm	blau/klein	20 Blatt à 9 Pflaster
MEG 501040	36 x 28 mm	blau/mittel	20 Blatt à 6 Pflaster
MEG 501045	52 x 44 mm	blau/groß	20 Blatt à 2 Pflaster

In der praktischen Anwendung hat sich gezeigt, dass viele Patienten bereits kurz nach dem Aufbringen der Gittertapes von Schmerzreduzierungen berichten und von Verbesserungen bei Bewegungseinschränkungen aufgrund vorangegangener Belastungen oder Verletzungen. Die Gittertapes werden auch bei Kopfschmerzen, Verspannungen und gegen vegetative Beschwerden eingesetzt. Die Anwendung ist unkompliziert und schnell.

Das gitterförmige Pflaster besteht aus einem hautfreundlichen Textilgewebe und haftet über mehrere Tage hinweg durch den dermatologisch getesteten und sehr hautverträglichen medizinischen Acrylkleber. Gittertapes sind nach der Anwendung leicht zu entfernen und hinterlassen keine Kleberückstände. Die Wirkung von Gittertapes ist bisher nicht wissenschaftlich erwiesen.

Spezial-Tapeschere

für kinesiologische Tapes



hochwertige Titanium-Schere (24 cm lang), mit der sowohl Textilgewebe als auch Trägerpapier des Kinesiologie-Tapes (MEG 500050 bis MEG 500065) sehr gut geschnitten werden kann, es bleiben keine Klebstoffreste auf der Schere

MEG 509001

Ihr medizin-technischer Fachhändler